

Melody à 3

Gemeinschaftskonzert 3er
internationaler Chöre in München

Klavier: Valéria Douet
und Marita Matschke

Solo-Bass: Andreas Burkhart

Buntes
Herbstprogramm

mit Werken von
Offenbach, Verdi,
Morricone und mehr

Sonntag

22. November 2015 • 16 Uhr

Begrüßung durch die Präsidentinnen/Präsidenten von ATC, MICS und DFC

Atout Chœur (ATC)

Leitung: Anne Boucly, Klavierbegleitung: Valéria Douet

Nella fantasia

Ennio Morricone

Je veux

K. Soltani (Tryss) – Harm. M. Dufreix

Breezy Bach

Johann Sebastian Bach

Les lacs de Connemara

Michel Sardou

Ameno

Eric Levi – Jean Louis Giudice

Hit the road Jack

G. Aber/Percy Mayfield, Arr. Jean-Paul Joly

ATC und DFC

Armstrong

Claude Nougaro

ATC, DFC, MICS

Ay linda amiga

Anonymus, Spanien 16. Jh.

Munich International Choral Society (MICS)

Leitung: Mary Ellen Kitchens, Klavierbegleitung: Marita Matschke

Puisque tout passe

Paul Hindemith

Orpheus With His Lute

William Schuman

Heavenly Display

Shaker Song,

Solo-Bass: Andreas Burkhart

arr. Kevin Siegfried

Somewhere aus „West Side Story“

Leonard Bernstein,

arr. Robert Edgerton

Orpheus in der MVV

Jacques Offenbach,

arr. Cantabile

Text: Franz Raffelsberger

PAUSE (mit einem Glas Prosecco, im Eintrittspreis enthalten)

DFC und MICS

Begrüßungschor (aus: „Zar und Zimmermann“), „Die Chorprobe“

Albert Lortzing

Solo-Bass: Andreas Burkhart

Deutsch-Französischer Chor (DFC)/Chorale Franco-Allemande de Munich

Leitung: Heinrich Bentemann, Klavierbegleitung: Marita Matschke

La petite fugue

Maxime Le Forestier

L'orange

Gilbert Bécaud

Chœur des esprits de la bière et du vin (aus: „Les contes
d'Hoffmann“)

Jacques Offenbach

Chœur infernal (aus: „Orphée aux enfers“)

Jacques Offenbach

DFC und MICS

„Vedi! le fosche notturne“, Zigeunerchor (aus: „Il Trovatore“)

Giuseppe Verdi

„Va pensiero“, Gefangenenchor (aus: „Nabucco“)

Giuseppe Verdi

ATC, DFC und MICS

V'amo di core (Kanon für drei vierstimmige Chöre)

Wolfgang Amadeus Mozart

Bei diesem Programm sind nicht nur die Stimmen und die Musikalität der Chorsänger gefordert, sondern auch ihre Spielfreude. Chöre aus Opern, Operetten und Musicals von Verdi, Lortzing, Offenbach und Bernstein versetzen den Zuhörer ins Babylon der biblischen Zeit, nach Nordspanien, in die Niederlande des Jahres 1698, nach Berlin um 1800, in die Welt der griechischen Götter und ins New York der 1950er-Jahre. Und selbst ein Chanson wie Gilbert Bécauds „L'orange“ ist eigentlich ein kleines Theaterstück.

Darüber hinaus beweist das Zusammenwirken der drei Chöre, in denen eine ganze Reihe von Nationalitäten vertreten ist, wie sehr Musik auch über Sprachgrenzen hinweg verbindet. Dass Musik das friedliche Beisammensein von Menschen fördern kann, erscheint in den Tagen nach den grauvollen Anschlägen vom 13.11. in Paris bedeutsamer denn je.



MITWIRKENDE

Atout Chœur

Atout Chœur besteht aus 40 aktiven Sängerinnen und Sängern und wurde 2001 aus Lehrkräften, Eltern und Freunden des Münchner Lycée Jean Renoir gegründet. Gründungsinitiatorin war Anne Boucly, die seither auch Chorleiterin und künstlerische Leiterin von Atout Chœur ist. Das Repertoire des Chors erstreckt sich von Unterhaltungs- bis Kirchenmusik und ist vielsprachig-international. Entsprechend unserem äußerst abwechslungsreichen Repertoire sind auch unsere Auftritte vielfältig. Zahlreiche Fotos von unseren Auftritten sowie Konzerttermine und unser Repertoire finden Sie auf der Internetseite www.atout-choeur.de.

Unser nächstes Konzert findet am **6. Dezember 2015 um 11 Uhr** in der **Abflughalle Terminal 2** des Münchner Flughafens statt.

Deutsch-Französischer Chor München

Der Deutsch-Französische Chor München wurde 1968 von Bernard Lallement gegründet, zu dieser Zeit französischer Vizekonsul in München. Das Repertoire ist breit gefächert: deutsche, französische und europäische Folklore, zeitgenössische Literatur und immer wieder größere geistliche Werke stehen auf dem Programm. Zurzeit zählt der Chor etwa 50 aktive Sängerinnen und Sänger in einer bunten Altersmischung. Musikalischer Leiter des Chores ist seit September 2010 Heinrich Bentemann. Chorerfahrene Neuzugänge sind bei uns sehr willkommen! (www.dfc-muenchen.de)

Unser nächstes Konzert

Sonntag, 21.02.2016 (100. Wiederkehr des Ausbruchs der Schlacht um Verdun)

Pour la paix – Deutsch-französische Friedenskonzerte (III)

Munich International Choral Society

Gegründet 1982 als German-American Choral Society, steht für die Munich International Choral Society von Beginn an bis heute die internationale Verständigung, der interkulturelle Austausch und das soziale Engagement im Mittelpunkt. Wir sind eine bunte Mischung von ca. 45 Menschen verschiedener Nationalitäten und vielfältiger Interessen – eine Gruppe, die mit Spaß und Leidenschaft miteinander singt. Wir singen ein buntes, ausgeprägt internationales Repertoire verschiedener Epochen und Stilrichtungen. Die Konzertprogramme verbinden häufig Meisterwerke der Chorliteratur mit weniger bekannten, jedoch besonders hörenswerthen Kompositionen. Wir legen großen Wert auf die stimmliche und musikalische Fortbildung. Stimmproben, intensive Probenwochenenden und die Arbeit in Kleingruppen tragen zur klanglichen Flexibilität und Vielfalt bei.

Unser nächster Auftritt:

Weihnachtslieder vom Rathausbalkon am Weihnachtsmarkt

Montag, 14. Dezember 2015 17:30 Uhr

Neues Rathaus, Marienplatz München,

Marita Matschke, Klavier

Marita Matschke erhielt mit sechs Jahren ersten Klavierunterricht. Sie studierte an der Münchner Musikhochschule bei Prof. Margarita Höhenrieder, Prof. Ludwig Hoffmann und Prof. Ayami Ikeba. Dort erwarb sie auch das künstlerische Diplom. Es folgten Aufbaustudien in Augsburg und Graz sowie zahlreiche Meisterkurse. Sie war mehrfach Preisträgerin bei „Jugend musiziert“, wurde beim internationalen Klavierwettbewerb in Finale Ligure/Italien als jüngste Finalistin mit der Goldmedaille ausgezeichnet und erhielt den Siegfried-Gschwilm-Preis Augsburg. Sie war Stipendiatin der Yehudi-Menuhin-Förderung „Live Music Now“.

Sie gibt Konzerte im In- und Ausland, tritt als Solistin mit Orchester auf und spielt in verschiedenen Kammermusikformationen. An der Hochschule für Musik und Theater in Stuttgart war sie Lehrbeauftragte für Opernkorrepitation. Beim Bayerischen Rundfunk hat sie mehrere Aufnahmen eingespielt.

Andreas Burkhart, Bass

Andreas Burkhart, geboren 1984 in München, war von 1992 bis 1999 Altsolist im Tölzer Knabenchor. Von 2002 bis 2005 war er Mitglied der Bayerischen Singakademie. 2005 nahm er das Gesangstudium an der Hochschule für Musik und Theater München bei Prof. Frieder Lang auf.

Er wirkte bei zahlreichen Produktionen der Theaterakademie August Everding mit. 2007 war er Gast beim „deutsch-französischen Forum junger Kunst“ in Bayreuth. Von 2007 bis 2010 besuchte er die Liedklasse von Prof. Helmuth Deutsch. 2008 war er Stipendiat der Hans und Eugenia Jütting-Stiftung. Seit 2009 wird er gefördert durch „Live Music Now“. Im Herbst erhielt er den Musikförderpreis des Konzertvereins Ingolstadt. Beim Wettbewerb des „Kulturkreis Gasteig“ erreichte er im März 2010 einen 2. Preis in der Kategorie Liedgestaltung.

Seit Oktober 2011 ist Andreas Burkhart in der Liedklasse von Fritz Schwinghammer. Beim Bundeswettbewerb Gesang Berlin erhielt er im Dezember 2010 den Preis der Walter Kaminsky Stiftung und im Januar 2011 beim Mendelssohn Wettbewerb der deutschen Musikhochschulen das Stipendium des Bundespräsidenten.